

Wirtschaftsplan der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle für das Geschäftsjahr 2018

Kommentierung

Durch den Beschluss des Stadtrates vom 26. November 2008 sind mit Beginn des Kalenderjahres 2009 die Oper und die Staatskapelle Halle, das Puppentheater und das neue theater Halle sowie das Thalia Theater Halle in der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle zusammengeführt worden. Dies war mit der Zielstellung verbunden, kulturelle und künstlerische Leistungen der Theater und Orchester auf hohem Niveau bei Senkung der Aufwendungen zu erhalten.

Am 25. Juni 2014 hat der Stadtrat den Fördervertrag mit dem Land Sachsen-Anhalt für die Jahre 2014 bis 2018 beschlossen. Integraler Bestandteil dieses Beschlusses sowie des Vertrages war ein von der Gesellschaft erarbeitetes Sanierungs- und Strukturkonzept. Eckpunkte dieses Konzeptes waren eine Personalreduzierung bis zum Jahr 2019 auf 419 Vollzeitstellen sowie Kürzungen in den Budgets für Honorare, Instandhaltungen, Investitionen und sonstigen Aufwendungen bis zur Spielzeit 2021/22. Hintergrund war die Reduzierung des laufenden, jährlichen Zuschusses des Landes Sachsen-Anhalt für die Jahre 2014 bis 2018 von 11.902 TEURO um 2.848 TEURO auf 9.054 TEURO. Zur Finanzierung der notwendigen Kosten für den Personalabbau (Abfindungen etc.) haben die Stadt Halle (Saale) und das Land Sachsen-Anhalt vereinbart, der Gesellschaft einmalig 10.186 TEURO für die Jahre 2014 bis 2018 zur Verfügung zu stellen. Diese Summe wird jeweils zur Hälfte von Stadt und Land getragen. Die Auszahlungen sind bisher zweckgebunden für personalwirtschaftliche Maßnahmen. Die Verwendung ist nachzuweisen. Zum 31.12.2017 liegt der Saldo auf dem Sperrkonto der Stadt Halle (Saale) noch bei 8.706 TEURO.

Rahmenbedingungen

Nach der in 2017 erfolgten Umstellung des Geschäftsjahres auf das Kalenderjahr betreffen die vorliegenden Planungsunterlagen den Zeitraum vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018. Das Geschäftsjahr wird geprägt durch die im Januar begonnenen Verhandlungen mit dem Land über den im Jahr 2019 beginnenden neuen Förderzeitraum. Ein neues Strukturkonzept 2.0 wurde vom Aufsichtsrat beschlossen und liegt dem Stadtrat im Februar zur Beschlussfassung vor.

Für das Geschäftsjahr 2018 sah das Sanierungs- und Strukturkonzept vom 29.07.2014 einen Zuschuss zum Erhalt der Liquidität in Höhe von 2.740 TEURO vor. Durch die im Rumpfgeschäftsjahr 2016 vorgezogene Auszahlung in Höhe von 1.260 TEURO verbleibt nunmehr für das Geschäftsjahr 2018 ein Zuschuss zum Erhalt der Liquidität in Höhe von 1.480 TEURO. Neben den Zuschüssen zur Dynamisierung der Personalkosten in Höhe von jeweils 875 TEURO von Stadt und Land verbleibt in der Gesellschaft eine Liquiditätslücke in Höhe von 2.075 TEURO.

Die Gründe für die Liquiditätslücke liegen im Wesentlichen ursächlich in den abgelaufenen Geschäftsjahren und sind durch Mehrausgaben im Vergleich zu dem vom Stadtrat beschlossenen Strukturkonzept begründet und wurden hinlänglich aufgearbeitet.

Durch strenge Budgetkontrolle im Rumpfgeschäftsjahr und im Wirtschaftsjahr 2017 konnte die Liquiditätslage der Gesellschaft stetig verbessert und stabil gehalten werden.

In der Gesellschaft besteht seit dem 31.7.2015 ein Personalüberhang von rund 10,83 Vollzeitstellen (VZÄ) im Vergleich zum Sanierungs- und Strukturkonzept. Dies betrifft 5,94 VZÄ im Chor, 1,66 VZÄ bei den Orchesterwarten, 1,28 in der Maske, 0,5 Öffentlichkeitsarbeit und 0,45 Poststelle. Die dafür notwendigen Personalkosten belaufen sich auf 495 TEURO p.a. seit dem 31.07.2015.

Die Planungsdokumente des Wirtschaftsplanes umfassen:

- Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 1)
- Zuschussplan / Haushaltsrelevante Positionen des Trägers (Anlage 2)
- Bilanz (Anlage 3)
- Finanzplan (Anlage 4)
- Personalplan, Investitionsplan, Instandhaltungsplan (Anlage 5)
- Organigramm 2018 (Anlage 6)
- Investitionsplan (Anlage 7)
- Leistungsdaten (Anlage 8)

1. Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung (Erfolgsplan) gemäß **Anlage 1** basiert in den Umsätzen auf der Leistungsplanung für die einzelnen Sparten, dem geltenden Preis- und Abonnementssystem und den Ergebnissen aus den Vorjahren.

Die Kostenplanung wird zu 80,5 % von den Personalaufwendungen bestimmt.

Die Zuschüsse aus dem Verwaltungshaushalt für den laufenden Geschäftsbetrieb werden in der GmbH in einem gesonderten GuV-Posten angezeigt. Sie entsprechen den Vereinbarungen des Landes und der Stadt im Zuwendungsvertrag über die Förderung der TOO GmbH vom 24.07.2014. Der Zuschuss zur Liquidität in Höhe von 1.480 TEURO ist ebenfalls als gesonderter Posten dargestellt. Die notwendige Zahlung zum Erhalt der Liquidität in Höhe von 2.075 TEURO wird als Sonderzuschuss Stadt bezeichnet. Hierin enthalten sind 50 T€, da sich die strukturell bedingte rückläufige Entwicklung der Einnahmen im Kinder- und Jugendtheater als dauerhaft abzeichnet. Durch die in den vergangenen Jahren großen Inszenierungen des Thalia Theaters in der Oper wurden die Einnahmen in der Folge um 50 TEURO höher eingeplant. Im Gegenzug verursachten diese Inszenierungen jedoch immense Kosten, die unter anderem mit zu den Kostenüberschreitungen in den Vorjahren beitrugen und so nicht mehr stattfinden können.

Erläuterung ausgewählter Positionen

1.1 Umsatzerlöse

Für das Geschäftsjahr 2018 werden für die Theater, Oper und Orchester GmbH Halle Umsatzerlöse in Höhe von insgesamt 2.999 TEURO geplant. Davon entfallen auf die Einspielerlöse aus dem Kartenverkauf sowie aus Gastspielen 2.770 TEURO sowie auf sonstige Umsatzerlöse aus Mieten und Pachten (nach Neugliederung entsprechend den Vorschriften des HGB in der Fassung nach BilRUG), dem Verkauf von Programmheften, Plakaten, und Garderobengebühren und aus Ticketgebühren und Erlösen aus spartenübergreifenden Veranstaltungen 229 TEURO. Die Einspielerlöse setzen sich zusammen aus Einnahmen der Oper in Höhe von 1.050 TEURO, der Staatskapelle von 660 TEURO, des Schauspiels (neues theater und Thalia Theater) von 850 TEURO und des Puppentheaters von 210 TEURO.

Mit der Plansumme von 2.770 TEURO liegen die Umsatzerlöse unter dem Niveau der Vorjahre. Hiermit reagiert die Gesellschaft auf die schwierige Situation bedingt durch die Personalentwicklung in den technischen Bereichen, sowie auf die Mindererlöse in der Oper. Durch den freiwilligen Lohnverzicht eines Großteils der Mitarbeiter bis zum 30.06.2018 und dem damit verbundenen Freizeitausgleich ist eine Spielplanung wie in den Vorjahren nicht mehr zu gewährleisten.

Die geplanten Umsatzerlöse sind konkret wie folgt untersetzt:

Einnahmen aus Kartenverkauf und Gastspielen

Sparte	Einnahmen	Besucher	Vorstellungen
Oper	1.050.000,00 €	58.830	213
Staatskapelle	660.000,00 €	53.000	112
neues theater	650.000,00 €	55.000	330
Thalia Theater	200.000,00 €	27.000	160
Puppentheater	210.000,00 €	18.600	193
	<u>2.770.000,00 €</u>	212.430	1.008

sonstige Umsatzerlöse

Mieten und Pachten	64.000,00 €
Inserate	27.000,00 €
Garderobengebühr	55.000,00 €
spartenübergreifende und sonst. Einn.	38.000,00 €
Ticket- und Vorverkaufsgebühren	25.000,00 €
Erlöse Programmheftverkauf	20.000,00 €
	<u>229.000,00 €</u>

Umsatzerlöse gesamt 2.999.000,00 €

Da sich der Einnahmerückgang der Oper im Geschäftsjahr 2017 als real erwiesen hat, wurden hier die Ansätze auch für die Folgejahre dauerhaft korrigiert. Im Gegenzug sind die Aufwendungen für Honorare angepasst worden.

Außerdem gab es in den Vorjahren mehr Gastspiele, mit denen im Geschäftsjahr 2018 so nicht zu rechnen ist. Die Einnahmen im Schauspiel wurden ebenfalls nachhaltig korrigiert (Thalia Theater). Hier ist zu beachten, dass 2018 die „Kinderstadt“ ausgerichtet wird und hier Einnahmen in Höhe von 20 TEURO zu erwarten sind. Die Einnahmen im Puppentheater entwickeln sich im gewohnten Niveau. In der Staatskapelle werden Einnahmen analog den Vorjahren erwartet.

1.1.2. Sonstige Umsatzerlöse

Die sonstigen Umsatzerlöse umfassen Einnahmen aus Mieten und Pachten, Inseraten, dem Verkauf von Programmheften, Plakaten, Vorverkaufsgebühren und Garderobengebühren sowie Einnahmen aus spartenübergreifenden Veranstaltungen.

1.2. Sonstige betriebliche Erträge

Neben den Umsätzen aus dem Spielbetrieb sind für das Geschäftsjahr 2018 sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 295 TEURO geplant.

77 TEURO betreffen die nicht liquiditätswirksame Auflösung des Sonderpostens, 105 TEURO Fördergelder und Spenden (Kinderstadt), Erträge aus Kostümverkäufen und sonstige Erträge.

1.3 Zuschüsse

Die Zuschüsse an die Gesellschaft von Stadt und Land verteilen sich in den Jahren 2016 bis 2018 wie folgt:

Kalenderjahr	2016	2017	2018
Stadt in T€	20.698	20.698	20.698
Land in T€	9.054	9.054	9.054
gesamt in T€	29.752	29.752	29.752
zuzüglich			
Dynamisierung Personalkosten			
Stadt in T€	282	569	875
Land in T€	282	569	875
Sonderzuschuss Stadt nach Konzept 2.0	-	1.696	2.075
Zuschuss Stadt Erhalt Liquidität	1.260	10	1.480
Insgesamt	31.576	32.596	35.056

1.4 Aufwendungen

Als laufende Gesamtaufwendungen werden im Wirtschaftsplan der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle für 2018 Kosten in Höhe von 39.263 TEURO ausgewiesen. Die laufenden Aufwendungen schlüsseln sich wie folgt auf:

Material		T€
		3.410
davon	bezogenes Material	759
	bezogene Leistungen	2.651
Personalkosten		31.535
Abschreibungen		1.370
sonstige betriebliche Aufwendungen		2.941
Steuern		7
Gesamtaufwendungen		<u>39.263</u>

1.5 Materialaufwendungen

Bei den Materialaufwendungen handelt es sich um die Kosten für Neuinszenierungen und Kosten für den laufenden Spielbetrieb sowie Honorare und Urheberrechtsabgaben. Von den geplanten Materialaufwendungen in Höhe von 3.410 TEURO entfallen 759 TEURO auf bezogene Materialkosten und 2.651 TEURO auf bezogene Leistungen. In den bezogenen Leistungen sind Werkverträge und Honorare für Gäste enthalten. Die Aufwendungen für die Kinderstadt sind vollumfänglich eingearbeitet worden, sowohl der durch Fördergelder abgedeckte Anteil als auch der Eigenanteil der TOO GmbH.

Die Kosten für bezogenes Material fallen im Zusammenhang mit der Herstellung von Bühnenbildern und Kostümen für Neuinszenierungen in den theatereigenen Werkstätten sowie beim Materialverbrauch im laufenden Spielbetrieb an. Im Rahmen der Plansumme stehen den Sparten 2018 folgende Budgets für Materialaufwendungen der Neuinszenierungen zur Verfügung:

Oper	300 TEURO
Schauspiel	150 TEURO
Puppentheater	40 TEURO

Damit wurden die Zahlen aus den vorangegangenen Spielzeiten fortgeschrieben.

Von den Aufwendungen für bezogene Leistungen in Höhe von 2.651 TEURO entfallen 1.830 TEURO auf Honorare für Gastkünstler und Werkverträge in allen Sparten. Außerdem sind in dieser Position die Kosten für Urhebergebühren, Mieten für Spielstätten (Händel-Halle), Noten, Feuerwachen, Instrumentenreparaturen und Gastspiele außer Haus geplant.

Die Aufwendungen für die Honorare verteilen sich auf die Oper mit 900 TEURO, das Schauspiel mit 450 TEURO das Puppentheater mit 140 TEURO und die Staatskapelle mit 320 TEURO. Diese Ansätze werden in der laufenden Budgetierung teilweise durch Umwidmungen aus dem festen Personalkostenbereich (in der Planung berücksichtigt) erhöht.

Somit ergibt sich für Honorare folgendes Bild:

Oper	900 T€
Schauspiel	450 T€
Puppentheater	140 T€
Staatskapelle	340 T€

1.6 Personalaufwendungen

Das Organigramm für das Geschäftsjahr findet sich in der Anlage 6. Die GmbH geht für Ende 2018 von 477 Mitarbeitern aus. Durch individuelle Teilzeitverträge werden 460,7 Vollbeschäftigteinheiten finanziert; im Juni laufen die individuellen Verträge der Mitarbeiter aus. Dies ist in der Hochrechnung berücksichtigt worden.

TOO Hochrechnung für das Kalenderjahr 2018

Geschäftsführung:	263.390 €
Staatskapelle:	765.890,00 €
Musiker:	11.281.445,00 €
Musiktheater:	1.832.844,00 €
Chor:	2.341.632,00 €
Ballett:	1.133.170,00 €
Schauspiel:	2.299.784,00 €
Puppentheater:	712.515,00 €
Zentraler Bereich:	10.115.000,00 €
Personalkosten:	<u>30.745.670,00€</u>
Gesamt:	<u>31.534.970,00€</u>

Zusätzlicher Personalbedarf

Aushilfen/Schließer - Oper:	162.000,00 €
Aushilfen/Schließer - NT / Thalia:	115.500,00 €
Aushilfen - Zentrale Dienste:	53.100,00 €
Choraushilfen	10.000,00 €
Schauspielstudenten:	50.000,00 €
Statisten Oper:	30.000,00 €
Extrachor:	61.000,00 €
Statisten - NT / Thalia:	21.000,00 €
Kinder- und Jugendchor:	53.000,00 €

Sonderzahlungen

Leistungsentgelt:	148.700,00 €
-------------------	--------------

Zusätzliche Ausgaben

Unfallumlage:	85.000,00 €
---------------	-------------

Personalkosten 2017: 31.534.970,00 €

Nicht besetzte Stellen in den Sparten Oper, Schauspiel und Gagendifferenzen bei Neubesetzung im Puppentheater werden unterjährig in das Honorarbudget umgewidmet und sind in der Hochrechnung enthalten.

1.7 Abschreibungen

Für Abschreibungen werden im Wirtschaftsplan 2018 1.370 TEURO ausgewiesen. Da weiterhin der Investitionsaufwand unter der Verschleißrate liegt, setzt sich der Prozess sinkender Kosten für Abschreibungen fort.

1.8 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich im Plan für das Geschäftsjahr 2018 auf 2.940 TEURO. Diese Kosten gliedern sich wie folgt auf:

Werbung	330 T€	Fahrzeuge	55 T€
Gebäudeinstandhaltung/Wartung	387 T€	Versicherungen und Beiträge	211 T€
Arbeitsschutz	15 T€	Hard- und Software	88 T€
Bewachung	145 T€	Rechts-und Beratung	100 T€
Reinigung	400 T€	Abschluss-Buchführungskosten	95 T€
Betriebskosten	650 T€	Ticketgebühren	55 T€
Mieten	45 T€	Porto/Telefon/Bürobedarf	70 T€
Leasing	130 T€	Fortbildung//FSJ/Verwaltung	76 T€
sonstige	36 T€	Kinderstadt	52 T€

Die Einzelansätze sind größtenteils durch Verträge und Abschlagszahlungen unterlegt, bzw. orientieren sich an den Vorjahren. In den Bereichen Betriebskosten, Bewachung, Reinigung und Leasing wurden Preisanpassungen berücksichtigt.

2. Bilanz

Der Bilanzaufbau der GmbH stellt sich gemäß **Anlage 3** dar.

3. Finanzplan

Der Finanzplan ist in der **Anlage 4** dargestellt.

Die Liquidität ist nur durch eine einmalige Auszahlung durch die Stadt Halle in Höhe von 2.075 TEURO gesichert.

4. Investitionen

Die Finanzierung von Investitionen gemäß **Anlagen 5 und 7** erfolgt im Rahmen der planmäßigen Zuschüsse.

Für das Geschäftsjahr 2018 wird von Investitionen in Höhe von 450 TEURO ausgegangen. Damit liegt die Investitionssumme deutlich unter dem Abschreibungsbetrag von 1.370 TEURO. Dies dient ausschließlich der Sicherung der Liquidität. Die Erhöhung um 100 TEURO im Vergleich zum Vorjahr ist der vermehrten Überalterung der Technik in den Gewerken geschuldet.

Schwerpunkte der Investitionsplanung bilden Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Betriebsfähigkeit.

Da der Investitionsstau in den Folgejahren zu erheblichen Schwierigkeiten im Spielbetrieb führt und sicherheitstechnische Einrichtungen zwingend erneuert werden müssen, plant die Gesellschaft den Betrag für Investitionen ab 2019 auf 700 T€ zu erhöhen. Diese Summe liegt weiterhin unter dem Niveau der Abschreibungen.

5. Entwicklung der Leistungsdaten und Leistungskennziffern

Der Plan für das Geschäftsjahr 2018 sieht für die Theater, Oper und Orchester GmbH 1.008 Vorstellungen für eigene Vorstellungen und Gastspiele mit 212.430 Besuchern vor (ohne Rahmenprogramm).

Zusätzlich zu den verkauften Vorstellungen im Haus, Gastspielen und Vermietungen sind 280 Veranstaltungen im theaternahen Rahmenprogramm und der Theaterpädagogik mit voraussichtlich 28.000 Besuchern geplant.

	V-Ist 2017			Plan 2018		
	Vorstellungen	Besucher	Einnahmen	Vorstellungen	Besucher	Einnahmen
Opernhaus						
Kartenverkauf	200	51.484	930.308	200	52.930	958.000
GSP außer Haus	7	3.180	63.000	4	1.850	71.000
VM/GSP im Haus	31	7.591	55.545	9	4.050	21.000
	<u>238</u>	<u>62.255</u>	<u>1.048.853</u>	<u>213</u>	<u>58.830</u>	<u>1.050.000</u>
Schauspiel						
Kartenverkauf	440	67.240	778.009	410	63.000	780.000
GSP außer Haus	7	1.692	9.994	8	1.000	10.000
Kinderstadt	-	-	-	29	10.000	20.000
VM/GSP im Haus	54	8.159	57.050	43	8.000	40.000
	<u>501</u>	<u>77.091</u>	<u>845.053</u>	<u>490</u>	<u>82.000</u>	<u>850.000</u>
Staatskapelle						
Kartenverkauf	79	33.328	483.027	85	35.000	415.000
GSP außer Haus	38	28.118	259.819	27	18.000	245.000
	<u>117</u>	<u>61.446</u>	<u>742.846</u>	<u>112</u>	<u>53.000</u>	<u>660.000</u>
Puppentheater						
Kartenverkauf	171	14.612	156.464	170	14.000	150.000
GSP außer Haus	25	6.131	97.629	22	4.500	57.500
VM/GSP im Haus	2	116	612	1	100	2.500
	<u>198</u>	<u>20.859</u>	<u>254.705</u>	<u>193</u>	<u>18.600</u>	<u>210.000</u>
TOO gesamt:	1.054	221.651	2.891.457	1.008	212.430	2.770.000

Die Zahl der Neuinszenierungen soll 32 Produktionen betragen, davon 7 in der Oper, 16 im Schauspiel und 7 im Puppentheater. Durch den Verzicht vieler Mitarbeiter im zentralen Bereich und der damit verbundenen Verringerung der Leistungsfähigkeit kann es hier durchaus noch zu Verschiebungen und Streichungen kommen.

6. Mittelfristige Entwicklung

Die mittelfristige Entwicklung der Gesellschaft - hier vor allem für die Jahre 2019 bis 2023 - hängt im Wesentlichen von drei Faktoren und deren erfolgreicher Umsetzung ab. Der erste Faktor ist die Umsetzung einer gelingenden Orchesterkonsolidierung. Statt der bisherigen Zielgröße von 99 Musikern wird im Rahmen des Sanierungs- und Strukturanpassungskonzeptes 2.0 eine Größe von 115 Orchestermitgliedern angestrebt.

Ausgehend von der aktuellen Größe von 132 besetzten Stellen ist ein Abbau zum 01.08.2019 durch einvernehmliche Aufhebungsverträge geplant. Dies betrifft ausschließlich ältere Kollegen, die gegen eine Abfindungszahlung im Vorrentenalter ausscheiden können. Zum 31. Januar 2018 sollen diese Gespräche abgeschlossen sein. Durch den angestrebten Personalabbau können ab 2020 bis zu 1,5 Mio. Euro Aufwendungen jährlich eingespart werden. Gleichzeitig entsteht ein Mehrbedarf für den „Musikerüberhang“ (115 gegenüber 99) in Höhe von ca. 1,4 Mio. Euro. Wesentliche Argumente für die revidierte Stellenzahl auf 115 sind die höhere Wirtschaftlichkeit durch die Möglichkeit einer Orchesterteilung und damit verbunden das größere Angebot mit höheren Einnahmen sowie der Erhalt des Händelfestspielorchesters für die Händelstadt. Betriebsbedingte Kündigungen und deren Rechtsrisiken würden vermieden.

Zweiter Faktor ist ein befristeter Haustarif, mit dem der größere Teil der Überhangstellen gegenüber dem Strukturkonzept von 2014 (Orchester und Sonstige insgesamt ca. 41 Vollzeitäquivalente) mit einem Effekt in Höhe von jährlich 1,5 Mio. Euro refinanziert werden soll.

Der dritte Faktor betrifft die Zuschussentwicklung. Hier wird eine Anpassung an die Kostenentwicklung (vor allem Sachkosten und Orchesterüberhang) mit einer Anhebung in Höhe von jährlich 1,7 Mio. Euro angestrebt. Über die Finanzierung der Zuschussanhebung ab 2019 steht die Stadt Halle in Verhandlung mit dem Land.

Diese hier dargestellten Aspekte sind in den vorliegenden Wirtschaftsplan für 2018 in der Mittelfristplanung eingepflegt. Abweichend vom Strukturanpassungskonzept 2.0 sind in 2020 Reste aus den Strukturmitteltopf in Höhe von 1.921 T€ bislang nicht eingespeist und stehen daher weiterhin als Reserve zur Verfügung.

Gewinn- und Verlustrechnung Theater, Oper und Orchester GmbH Halle		2017				bis	2022				
		V-Ist 2017	Plan 2018	Plan Quartal 1	Plan Quartal 2	Plan Quartal 3	Plan Quartal 4	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Nr.	TEURO										
1.	Umsatzerlöse	3.081	2.999	831	818	253	1.125	3.107	3.085	3.058	3.088
	a) Umsatzerlöse Theaterbetrieb	2.880	2.770	794	753	194	1.029	2.750	2.770	2.750	2.770
	b) sonstige Umsatzerlöse	201	229	37	65	59	96	357	315	308	318
2.	Bestandsveränderungen unfertige/fertige Erzeugnisse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	a) Bestandserhöhungen										
	b) Bestandverminderungen										
3.	andere aktivierte Eigenleistungen										
4.	sonstige betriebliche Erträge	153	295	73	73	74	75	239	295	295	295
5.	Zuschuss Stadt Halle laufend	20.698	20.698	5.175	5.175	5.175	5.173	20.698	20.698	20.698	20.698
6.	Zuschuss Land laufend	9.054	9.054	2.264	2.264	2.264	2.262	9.054	9.054	9.054	9.054
7.	Zuschuss Stadt Liquidität	10	1.480	740		740					
7.a	Sonderzuschuss Stadt	1.696	2.075			293	1.782	2.803	1.700	1.700	1.700
	Strukturmittel Stadt und Land Abfindungen Staatskapelle						4.000				
10.	Zuschuss Stadt Dynamisierung	569	875		583		292	1.190	1.501	1.805	2.115
11.	Zuschuss Land Dynamisierung	569	875			583	292	1.190	1.501	1.805	2.115
I.	Gesamterträge	35.830	38.351	9.082	8.913	9.382	11.001	42.281	37.834	38.415	39.065
13.	Materialaufwand	3.656	3.410	852	853	853	835	3.535	3.550	3.565	3.579
	a) bezogenes Material	779	759	190	190	190	189	815	825	835	845
	b) bezogene Leistungen	2.877	2.651	662	663	663	646	2.720	2.725	2.730	2.734
14.	Personalaufwand	29.367	31.535	7.561	7.602	7.861	8.511	35.059	30.374	31.081	31.774
	a) Löhne und Gehälter	23.788	25.544	6.111	6.111	6.411	6.911	25.158	24.603	25.176	25.701
	b) soziale Abgaben	5.579	5.991	1.450	1.491	1.450	1.600	5.901	5.771	5.905	6.073
	c) Konsolidierung										
	d) Auflösung Rückstellung Urlaub										
	e) Personalüberhang										
	f) Abfindungen Staatskapelle						4.000				
15.	Abschreibungen	1.441	1.370	360	360	360	360	1.600	1.600	1.600	1.600
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen	1.441	1.370	343	342	342	343	1.600	1.600	1.600	1.600
	b) auf Umlaufvermögen										
	c) auf Sonderverlustkonto										
	d) auf GWG's										
16.	sonstige betriebliche Aufwendungen	2.768	2.941	770	690	690	776	2.895	2.945	2.975	3.026
II.	Betriebsergebnis	-1.402	-905					-808	-635	-806	-914
17.	Erträge aus Gewinnabführungsverträgen										
18.	Erträge aus Beteiligungen										
	darunter aus verbundenen Unternehmen										
19.	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen der Finanzanlagen										
	darunter aus verbundenen Unternehmen										
20.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge										
	darunter aus verbundenen Unternehmen										
21.	Aufwendungen aus Verlustübernahmen										
	darunter aus verbundenen Unternehmen										
22.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens										
23.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen										
	darunter aus verbundenen Unternehmen										
III.	Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
IV.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.402	-905					-808	-635	-806	-914
24.	außerordentliche Erträge										
25.	außerordentliche Aufwendungen										
V.	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26.	Steuern vom Einkommen und Ertrag										
27.	sonstige Steuern	5	7				7	7	7	7	7
VI.	Ergebnis vor Ergebnisabführung/-zuführung	-1.407	-912					-815	-642	-813	-921
28.	Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter										
29.	Aufwendungen aus Ergebnisabführungsvertrag (EAV)										
30.	Erträge aus Verlustübernahme										
VII.	Jahresgewinn/-verlust	-1.407	-912					-815	-642	-813	-921
31.	fiktive Steuern auf Ergebnisabführung										
32.	Ergebnis ohne Zuschuss der Stadt Halle										
33.	Gesamtaufwendungen	37.232	39.263	9.543	9.505	9.764	10.489	43.096	38.476	39.228	39.986
34.	Gesamterträge	35.830	38.351	9.082	8.913	9.382	11.001	42.281	37.834	38.415	39.065
	Verwendung des Jahresergebnisses										
	Gewinn-/Verlustvortrag aus Vorjahr	-4.383	-5.790					-6.702	-7.517	-8.159	-8.972
	Einstellung Rücklage										
	Entnahme Rücklage										
	Gewinnausschüttung										
	Verlustausgleich durch Gesellschafter										
	Vortrag auf neue Rechnung	-1.407	-6.702					-7.517	-8.159	-8.972	-9.893

Haushaltsrelevante Positionen für Träger aus dem Finanzplan							2018	bis	2022	bis	
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle											
TEUR	V-Ist 2017	Plan 2018	Plan 01-03/18	Plan 04-06/18	Plan 07-09/18	Plan 10-12/18	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	
	Geldeinzahlungen										
1.	Geldeinzahlungen laufendes Geschäft										
	29.752	29.752	7.439	7.437	7.437	7.439	29.752	29.752	29.752	29.752	
	Zuschuss Stadt laufender Betrieb	20.698	20.698	5.175	5.174	5.174	5.175	20.698	20.698	20.698	20.698
	Zuschuss Land laufender Betrieb	9.054	9.054	2.264	2.263	2.263	2.264	9.054	9.054	9.054	9.054
2.	sonstige Einzahlungen Stadt und Land										
	2.844	5.305	740	583	1.616	2.366	5.183	4.702	5.310	5.930	
	Zuschuss Stadt Dynamisierung	569	875		583		1.190	1.501	1.805	2.115	
	Zuschuss Land Dynamisierung	569	875		583	292	1.190	1.501	1.805	2.115	
	Zuschuss Stadt Liquidität	1.706	1.480	740		740					
	Sonderzuschuss Stadt Halle		2.075			293	1.782	2.803	1.700	1.700	1.700
3.	Geldeinzahlungen Investitionen/Desinvestitionen										
	0		0	0	0	0	0	0	0	0	
	Investitionszuschüsse der Stadt Halle aus VWH										
	Investitionszuschüsse der Stadt Halle (Konjunkturpaket II)										
4.	Geldeinzahlungen Finanzverkehr										
	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Kapitalerhöhungen der Stadt Halle										
	Kredite der Stadt Halle										
	Zuschüsse/Finanzbeihilfen der Stadt Halle										
	Rückzahlungen von Darlehen durch die Stadt Halle										
	Verlustausgleich										
	sonstige Einzahlungen durch die Stadt Halle										
	Summe 1	32.596	35.057	8.179	8.020	9.053	9.805	34.935	34.454	35.062	35.682
	Geldauszahlungen										
1.	Geldauszahlungen laufendes Geschäft										
	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Rückzahlung von Zuschüssen an die Stadt Halle										
	sonstige Auszahlungen (z. B. Konzessionsabgaben)										
2.	Rückzahlung von Investitionen/Desinvestitionen										
	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Rückzahlung von Investitionszuschüssen an die Stadt										
3.	Geldauszahlungen Finanzverkehr										
	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Kredittilgung an die Stadt Halle										
	Gewährung von Darlehen an die Stadt Halle										
	Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeihilfen an die Stadt Halle										
	Kapitalrückzahlung/Gewinnausschüttung an die Stadt										
	sonstige Auszahlungen an die Stadt Halle										
	Summe 2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Saldo Summe 1 - Summe 2	32.596	35.057	8.179	8.020	9.053	9.805	34.935	34.454	35.062	35.682

Bilanz		2018		2022		
		Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle						
TEURO						
Aktiva						
A.	Ausstehende Einlagen					
B.	Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes					
C.	Anlagevermögen	24.170	23.270	22.370	21.470	20.570
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	70	65	65	65	65
	II. Sachanlagen	24.100	23.205	22.305	21.405	20.505
	III. Finanzanlagen					
D.	Umlaufvermögen	892	900	1.101	1.114	1.053
	I. Vorräte	10	10	10	10	10
	II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	50	50	50	50	50
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr					
	darunter Forderungen gegen verbundene Unternehmen					
	darunter Forderungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis					
	darunter Forderungen gegenüber dem Gesellschafter/Träger					
	III. Wertpapiere					
	IV. Liquide Mittel	832	840	1.041	1.054	993
E.	Rechnungsabgrenzungsposten	145	145	145	145	145
F.	Aktive latente Steuern					
G.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung					
H.	Sonderverlustkonto gemäß § 17 (4) DMBiG					
I.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag					
	Summe Aktiva	25.207	24.315	23.616	22.729	21.768
Passiva						
A.	Eigenkapital	20.397	19.582	18.940	18.127	17.206
	I. Gezeichnetes Kapital/Festgesetztes Kapital/Stammkapital	25	25	25	25	25
	II. Kapitalrücklage	27.074	27.074	27.074	27.074	27.074
	III. Allgemeine und zweckgebundene Rücklagen					
	IV. Gewinnrücklagen					
	1. gesetzliche Rücklagen					
	2. Rücklagen für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen					
	3. satzungsmäßige Rücklagen					
	4. andere Gewinnrücklagen					
	V. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-5.790	-6.702	-7.517	-8.159	-8.972
	VI. Bilanzergebnis	-912	-815	-642	-813	-921
	VII. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag					
	VIII. Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeihilfen					
	XI. Sonderrücklagen nach DMBiG					
	X. Verrechnungskonten					
B.	Sonderposten	1.713	1.636	1.559	1.482	1.405
	1. Andere Sonderposten für Investitionszuwendungen	1.713	1.636	1.559	1.482	1.405
	2. Sonderposten mit Rücklageanteil					
	3. Sonderposten für Baukostenzuschüsse/Abnehmerbeiträge					
	4. Weitere Sonderposten					
C.	Empfangene Ertragszuschüsse					
D.	Rückstellungen	750	750	750	750	750
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr					
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr					
	1. Strukturanpassungsrückstellung	8.709	3.964	3.964	3.964	3.964
	2. Finanzierung Strukturanpassungsrückstellung	-8.709	-3.964	-3.964	-3.964	-3.964
	3. Sonstige Rückstellungen	750	750	750	750	750
	4. Rückstellungen für Bauinstandhaltung					
E.	Summe Verbindlichkeiten	1.647	1.647	1.667	1.670	1.707
	1. Anleihen					
	davon konvertibel					
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr					
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr					
	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr					
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr					
	3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen					
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr					
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr					
	4. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	747	697	717	720	757
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	747	697	717	720	757
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr					
	5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel					
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr					
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr					
	6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen					
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr					
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr					
	7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht					
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr					
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr					
	8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter/Träger					
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr					
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr					
	9. Sonstige Verbindlichkeiten	900	950	950	950	950
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	900	950	950	950	950
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr					
	davon aus Steuern					
	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit					
F.	Rechnungsabgrenzungsposten	700	700	700	700	700
G.	Passive latente Steuern					
	Summe Passiva	25.207	24.315	23.616	22.729	21.768

Finanzplan
2019
bis
2022

Anlage 4

Theater, Oper und Orchester GmbH Halle

		Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
TEURO						
1. laufendes Geschäft						
1.1. Geldeinzahlungen aus						
Umsatzerlöse		2.999	3.107	3.085	3.058	3.088
sonstige betriebliche Erträge		218	162	238	231	241
Zuschüsse der Stadt Halle laufender Betrieb		20.698	20.698	20.698	20.698	20.698
Zuschüsse Stadt Halle Erhalt Liquidität		1.480	0	0	0	0
Sonderzuschuss Stadt nach Konzept 2.0		2.075	2.803	1.700	1.700	1.700
Zuschüsse Stadt Halle Dynamisierung		875	1.190	1.501	1.805	2.115
Zuschüsse Land laufender Betrieb		9.054	9.054	9.054	9.054	9.054
Zuschüsse Land Dynamisierung		875	1.190	1.501	1.805	2.115
Zuschusserhöhung Land Theatervertrag ab 2019						
Zuschuss Stadt/Land Abfindungen Staatskapelle			4.000			
Summe Geldeinzahlungen laufendes Geschäft		38.274	42.204	37.777	38.351	39.011
Geldauszahlungen						
1.2. in Personalaufwendungen		31.535	31.059	30.374	31.081	31.774
Lieferungen und Leistungen		3.410	3.535	3.550	3.575	3.565
Abfindungen Staatskapelle			4.000			
Steuern		7	7	7	7	7
Konsolidierung Personalkosten						
Rückzahlung von Zuschüssen						
sonstige Auszahlungen		2.940	2.895	2.945	2.975	3.026
Summe Geldauszahlungen laufendes Geschäft		37.892	41.496	36.876	37.638	38.372
1.3. Über-/ Unterdeckung laufendes Geschäft		382	708	901	713	639
2. Investitionen/Deinvestitionen						
2.1. Geldeinzahlungen						
aus Veräußerung von Beteiligungen/Finanzanlagen						
aus Abgang von sonstigem Anlagevermögen						
Investitionszuschüsse der Stadt Halle						
Investitionszuschüsse Dritter, dauerhaft/pauschal						
Investitionszuschüsse Dritter, einmalig, objektbezogen						
sonstige Einzahlungen						
Summe Geldeinzahlungen Investitionen/Deinvestitionen		0	0	0	0	0
2.2. Geldauszahlungen						
in Beteiligungen/Finanzanlagen						
Investitionen in sonstiges Anlagevermögen		450	700	700	700	700
Rückzahlung von Investitionszuschüssen						
sonstige Auszahlungen						
Summe Geldauszahlungen Investitionen/Deinvestitionen		450	700	700	700	700
2.3. Über-/ Unterdeckung Investition		-68	8	201	13	-61
3. Finanzverkehr						
3.1. Geldeinzahlungen						
Kapitalerhöhung der Stadt Halle						
Kapitalerhöhungen sonstiger Gesellschafter						
Kredite der Stadt Halle						
langfristige Kredite Dritter/Begebung von Anleihen						
kurzfristige Kredite/Kontokorrentkredit						
aus an Dritte gewährte Darlehen						
Zuschüsse/Finanzbeihilfen						
sonstige Einzahlungen						
im Rahmen Ergebnisabführungsvertrag						
Summe Geldeinzahlungen Finanzverkehr		0	0	0	0	0
3.2. Geldauszahlungen						
Beteiligung/Finanzanlagen						
Tilgung langfristige Kredite/Rückzahlung von Anleihen						
Tilgung kurzfristige Kredite/Kontokorrentkredit						
aus der Gewährung von Darlehen an Dritte						
Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeihilfen						
Kapitalrückzahlung/Gewinnausschüttung						
sonstige Auszahlungen						
im Rahmen Ergebnisabführungsvertrag						
Summe Geldauszahlungen Finanzverkehr		0	0	0	0	0
3.3. Über-/ Unterdeckung Finanzverkehr		0	0	0	0	0
4. Über-/ Unterdeckung gesamt		-68	8	201	13	-61
5. Liquide Mittel gesamt						
5.1. Anfangsbestand Liquide Mittel gesamt		900	832	840	1.041	1.054
5.2. Endbestand Liquide Mittel gesamt		832	840	1.041	1.054	993
5.3. verfügbare Kreditlinien						
5.4. verbleibender genehmigter Kreditrahmen						

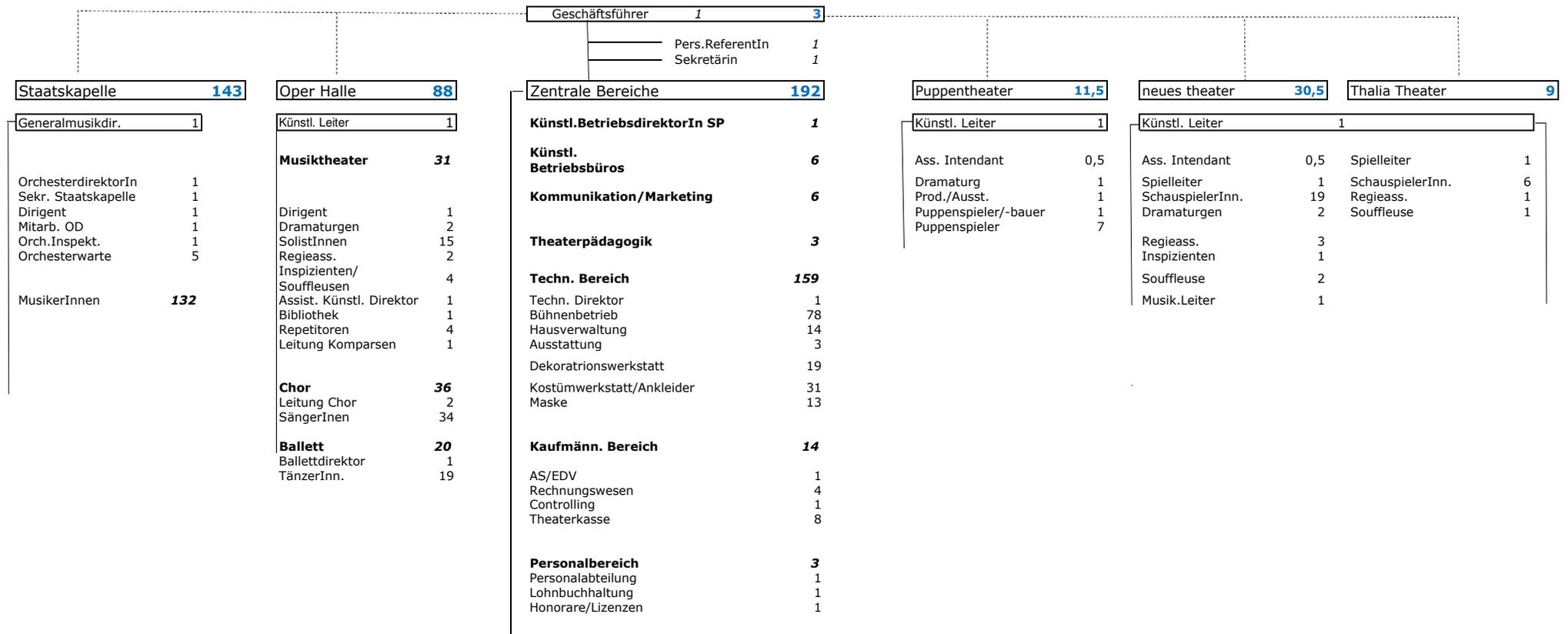
Personalplan											
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle											
Nr.		V-Ist 2017	Plan 2018	Plan 01-03/2018 VBE	Plan 04-06/2018 VBE	Plan 07-09/2018 VBE	Plan 10-12/2018 VBE	Plan 2019 VBE	Plan 2020 VBE	Plan 2021 VBE	Plan 2022 VBE
A: Durchschnittlich Beschäftigte											
1	NV Bühne, TVK	330	333	329	329	333	333	317	307	307	307
2	TVöD	129	144	132	132	144	144	132	132	132	132
3	Auszubildende	5	4	5	5	4	4	4	4	4	4
4	Σ Durchschnittliche Beschäftigte	464	481	466	466	481	481	453	443	443	443
B: Entwicklung der Beschäftigungsverhältnisse											
1	Beschäftigte zu Beginn des Zeitraumes	459	461	461	461	477	477	455	439	439	439
2	Beschäftigte zum Ende des Zeitraumes	459	477	461	461	477	477	439	439	439	439

Investitionsplan											
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle											
Nr.		V-Ist 2017 TEUR	Plan 2018	Plan 01-03/2018 TEUR	Plan 04-06/2018 TEUR	Plan 07-09/2018 TEUR	Plan 10-12/2018 TEUR	Plan 2019 TEUR	Plan 2020 TEUR	Plan 2021 TEUR	Plan 2022 TEUR
1	Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände										
2	Investitionen in Sachanlagen	300	450	20	130	150	150	450	700	700	700
3	Investitionen in Finanzanlagen										
4	Σ Investitionen	300	450	20	130	150	100	450	700	700	700
5	Investitionszuschüsse und Zulagen										

Instandhaltungsplan											
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle											
Nr.		V-Ist 2017 TEUR	Plan 2018	Plan 01-03/2018 TEUR	Plan 04-06/2018 TEUR	Plan 07-09/2018 TEUR	Plan 05-07/2018 TEUR	Plan 2019 TEUR	Plan 2020 TEUR	Plan 2021 TEUR	Plan 2022 TEUR
1	Instandhaltungen	200	202	50	50	50	52	250	250	250	250

Organigramm für das Geschäftsjahr 2018

Stand 31.12.2018

Theater, Oper und Orchester GmbH Halle **477**

Investplan 2018

Anlage 7

Ort	Maßnahmen	Aufwand
Oper	Fußrampe	10.000,00 €
	Rauchklappensteuerung Bühne	15.000,00 €
	Gastroausstattung	3.000,00 €
	2. Rettungsweg DG. VW- Gebäude	160.000,00 €
	Sicherheitstechnik	10.000,00 €
	Sicherheitsbeleuchtung	80.000,00 €
	Maschinen und Geräte	20.000,00 €
		288.000,00 €
Staatskapelle	Instrumente und Anlagengegenstände	25.000,00 €
		25.000,00 €
Kulturinsel	Transportpodium 2. Bremse TÜV	15.000,00 €
	Videoserver	12.000,00 €
	Aufzugssteuerung Kammer	20.000,00 €
	Baumaßnahmen	10.000,00 €
	Melderwechsel BMA (angefangen)	7.000,00 €
		64.000,00 €
Puppentheater	Beleuchtung; Rampenscheinwerfer	6.000,00 €
	Beschallung Dck 1	17.000,00 €
	Podiensteuerung	20.000,00 €
		43.000,00 €
Zentraler Bereich	Kostümabteilung (Nähmaschinen, Waschmaschinen, Trockner, Bügelstationen, Knopflochaut.)	10.000,00 €
	EDV	20.000,00 €
		30.000,00 €
		450.000,00 €

Leistungsdaten												
Theater, Oper und Orchester GmbH Halle												
	Einheit	V-Ist 2017	Plan 2018	Plan 01-03/2018	Plan 04-06/2018	Plan 07-09/2018	Plan 10-12/2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	
1	Mitarbeiter (durchschnittlich, ohne Azubis)	Anzahl	459	477	461	461	477	449	449	439	439	
2	Besucher (zahlend)	Anzahl	221.651	212.430	50.000	50.000	20.000	92.430	190.000	200.000	190.000	200.000
3	Veranstaltungen ohne Rahmenprogramm	Anzahl	1.054	1.008	250	250	60	448	980	1.000	980	1.000
4	Neuinszenierungen	Anzahl	35	31				26	26	26	26	
5	Zuschuss je Besucher	EUR	160,96	179,28				183,87	175,20	184,80	178,66	
6	Veranstaltungen je Tag	Anzahl	3,2	3				3,0	3,0	3,0	3,0	
7	Personalaufwandsquote	%	78,8%	80,5%				80,1%	80,1%	80,1%	80,1%	
8	Einspielanteil	%	9,50%	9,00%				9,00%	9,00%	9,00%	9,00%	